Mini-Z Mitte Saison 2011

DIE MITTE LEBT!!

Am 26.2.2011 startete die Mini-Z Saison der Gruppe Mitte im Renncenter Alzey. Die üblichen Verdächtigen fanden sich schon Freitagabends zum Training ein. Hier wurden schon die Reifen ausgegeben die wieder super vorbereitet waren. Diese Saison werden auf der Holzbahn Obzid10 und für die Carrera DiSo ausgegeben. Dieses Konzept mit der Ausgabe der Reifen hat sich bewährt. Zwar haben Thomas Resch und Frank Wüst die Mehrarbeit zum vorbereiten der ca. 50 Paar Reifen, aber dafür kein lästiges Reifenschleifen für die Teilnehmer vor dem Rennen und gleiche Bedingungen für alle. Ideale Vorraussetzungen auch für Neueinsteiger.

Um 9:00 Uhr öffnete das Renncenter seine Pforten und es fanden sich letztendlich 12 Teilnehmer ein. Bis ca. 12:00 Uhr wurde trainiert und die ausgegeben Reifen eingefahren.

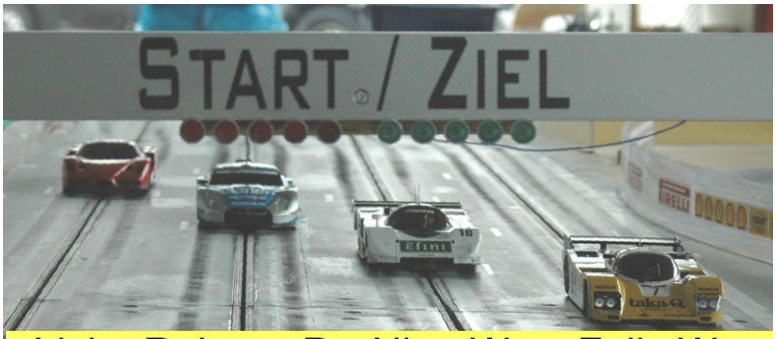
Wie in dieser Serie üblich wurde jedem bei den Einstellarbeiten am Auto geholfen.

Danach gab es erst einmal das Mittagessen. Ohne Mampf kein Kampf. Auch dies hat mittlerweile Tradition im Renncenter. In aller Ruhe gemeinsam Essen. Nachdem dann die nötige „Bettschwere“ vorhanden war, ging es erst zur technischen Abnahme und dann zur Qualifikation.

Hier das Ergebnis:

1.	Thomas Resch	7,848	Porsche 962 C
2.	Michael Kurtz	7,936	Mazda 787 B
3.	Hans-Dieter Illy	7,983	Corvette CR 5
4.	Frank Wüst	8,054	Mazda 787 B
5.	Felix Wüst (J)	8,114	Porsche 962 C
6.	Klaus Schmidt	8,158	Mercedes Sauber
7.	Klaus Wessel	8,248	Nissan R 390
8.	Nina Wüst (J)	8,262	Mazda 787 B
9.	Thomas Glas	8,359	Porsche 962 C
10.	Axel Bernhard	8,464	Nissan R 380
11.	Leon Pohl (J)	9,634	Nissan GTR
12.	Liska Resch (J)	11,013	Ferrari Enzo

Pechvogel des Quali war wohl Frank Wüst, dessen Motorkabel sich nach der 4. Runde löste. Fairness geht in der Serie vor. Es wurde kurz unterbrochen um den Schaden zu beheben. Danach wurden die Gruppen gebildet. Gruppe 1 wurde mit den 4 jüngsten Teilnehmern besetzt.



Liska R. Leon P. Nina W. Felix W.

Von Anfang war es ein Duell der Geschwister. Felix hatte in den ersten 2 Turns die Nase vorne, doch seine Schwester fuhr

einfach sauberer und gewann den 1. Lauf mit 221,33 Rd. Dies reichte in der Endwertung sogar für Platz 6.

Leon, ein Neueinsteiger der hier sein 2. Rennen überhaupt bestritt, schlug sich Tapfer. Aber hier macht es sich bemerkbar, das 8 min. Fahrzeit pro Spur doch sehr an die Konzentration geht. Auch die Profis haben da Probleme.

Ergebnis Lauf 1/Gruppe 1

Platz	Name	Runden	Gesamtwertung
1.	Nina Wüst	221,33	6.
2.	Felix Wüst	220,75	7.
3.	Leon Pohl	171,55	11.
4.	Liska Resch	167,35	12.

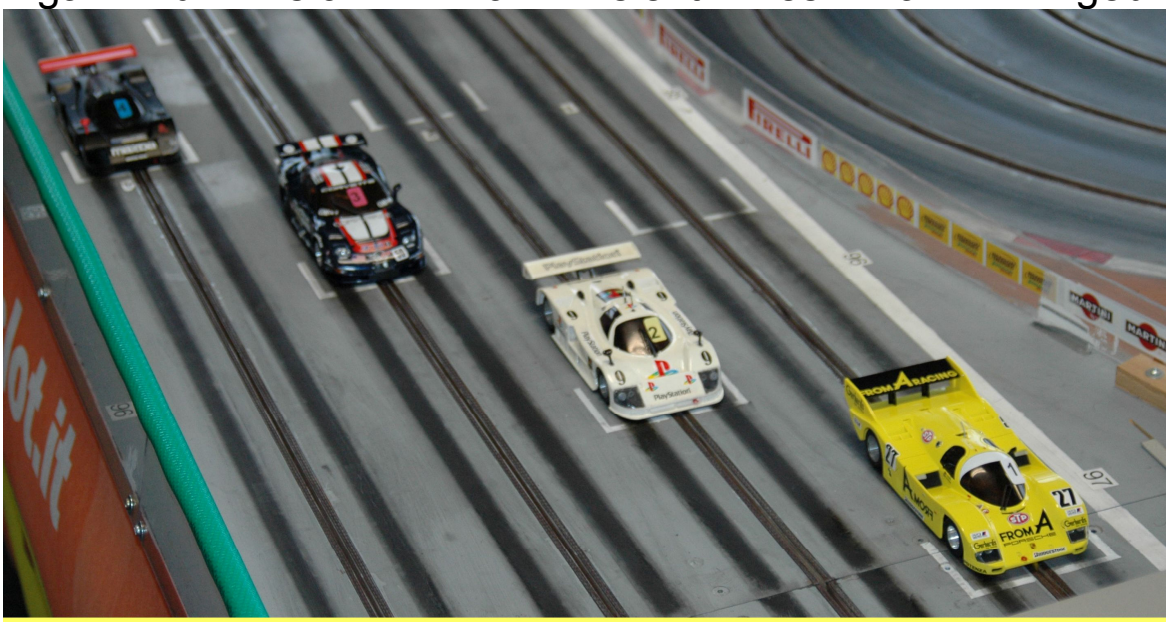
Danach Gruppe 2. 3 Heim Ascaris am Start. Klaus W. zeigte mit einem Leihwagen eine beeindruckende Show. Leider wurde dies durch diverse Fahrfehler am Schluss nicht belohnt. Am Ende wurde er noch knapp durch Thomas G. abgefangen. Sage und schreibe 1 cm trennte die beiden.

Axel B. Thomas G. Klaus W. Klaus S.

Ergebnis Lauf 1/Gruppe 2

Platz	Name	Runden	Gesamtwertung
1.	Klaus Schmidt	226,36	5.
2.	Thomas Glas	218,83	8.
3.	Klaus Wessel	218,83	9.
4.	Axel Bernhard	217,34	10.

Nun wurde es Zeit für die Schnellsten. In dieser Gruppe sind 2 Heimascaris unterwegs. Thomas Resch ist nach wie vor eine Liga für sich. Man sieht es am Ergebnis.



Frank W. Hans-Dieter I. Michael K. Thomas R.

Hierbei sei erwähnt das Hans-Dieter sein Fahrzeug bei dem Workshop mit Michael Niemas am Wochenende zuvor erst zusammengebaut hat. Im 1. Turn war es doch noch relativ eng beieinander, aber schon bald setzte sich Thomas R. souverän ab. Der Kampf um den 2.ten Platz blieb bis zum letzten Turn offen. Dort setzte sich Michael K. durch. Weniger Fahrfehler gaben den Ausschlag.

Ergebnis Lauf 1/Gruppe 3

Platz	Name	Runden	Gesamtwertung
1.	Thomas Resch	239,74	1.
2.	Michael Kurtz	231,46	2.
3.	Hans-Dieter Illy	230,47	3.
4.	Frank Wüst	226,47	4.

Somit war die Startaufstellung für den 2. Lauf komplett. Erst einmal gab es in der ½ h Pause Gelegenheit Fehler und Verbesserungen am Fahrzeug vorzunehmen. Dies wurde auch genutzt. Es ging dann wieder mit der Start Gruppe 1 los. Dies war wieder das Geschwisterduell.

Ergebnis Lauf 2/Gruppe 1

Platz	Name	Runden	Gesamtwertung
1.	Nina Wüst	222,58	6.
2.	Felix Wüst	217,46	9.
3.	Leon Pohl	171,11	10.
4.	Liska Resch	165,34	11.

Nina W. Fuhr konzentrierter als im 1. Lauf und dominierte die Gruppe. Liska R., jüngste Teilnehmerin, hatte doch nun schon heftig mit der Müdigkeit zu kämpfen. In dieser Gruppe war es schon absehbar, das die Bahn langsamer wurde. Dies bestätigte sich in der 2. Gruppe.

Ergebnis Lauf 2/Gruppe 2

Platz	Name	Runden	Gesamtwertung
1.	Klaus Schmidt	224,75	5.
2.	Axel Bernhard	218,39	7.
3.	Klaus Wessel	217,62	8.
4.	Thomas Glas	78,00	12.

Einziger Wermutstropfen, Thomas G. hörte vorzeitig auf. Die Schmerzen der vorherigen Zahn OP zwangen Ihn zur Aufgabe. Axel B. und Klaus W. lieferten sich einen harten Fight. Leider verließen Klaus W. die Nerven. Zu viele Fahrfehler kosteten Ihn den sicheren 2. Platz. Axel. B kam mit zunehmender Fahrzeit immer besser zurecht. Nun kam der Showdown.

Ergebnis Lauf 2/Gruppe 3

Platz	Name	Runden	Gesamtwertung
1.	Thomas Resch	236,95	1.
2.	Michael Kurtz	228,42	2.
3.	Hans-Dieter Illy	228,01	3.
4.	Frank Wüst	224,78	4.

Hier zeigte es sich, das die Bahn um ca. 2/10 langsamer geworden war. Dies tat dem Kampf kein Abbruch. Platz 2 war bis zum bitteren Ende umkämpft. Ein Fehler mehr und schon war es entschieden. Auch Platz 4 und 5 waren mit nur 0,03 Teilstriche sehr knapp ausgegangen. Und hier das Gesamt Ergebnis:

Platz	Name	Lauf 1	Lauf 2	Gesamt
1.	Thomas Resch	239,74	236,95	476,69
2.	Michael Kurtz	231,46	228,42	459,88
3.	Hans-Dieter Illy	230,47	228,01	458,48
4.	Frank Wüst	226,47	224,78	451,25
5.	Klaus Schmidt	226,36	224,75	451,11
6.	Nina Wüst	221,33	222,58	443,91
7.	Felix Wüst	220,75	217,46	438,21
8.	Klaus Wessel	218,83	217,62	436,45
9.	Axel Bernhard	217,34	218,39	435,73
10.	Leon Pohl	171,55	172,11	342,66
11.	Liska Resch	167,36	165,34	332,69
12.	Thomas Glas	218,83	78,00	296,83

Alles in allem war es wieder mal ein schöner Renntag der entspannt zu Ende ging. Wie schon am Anfang erwähnt, eignet sich diese Rennserie ideal für Einsteiger. Das aufwendige Reifenschleifen entfällt. Es bleibt abzuwarten ob nicht doch der eine oder andere hier mitfahren möchte.

Die nächsten Termine sind:
26. März in Eisenberg (6-Spur Carrera Bahn)
20. August in Ladenburg (6-Spur Carrera Bahn)
24. September in Zeilsheim (6-Spur Holz Bahn)

Es wäre schön „neue“ Gesichter bei der Mini-Z Mitte begrüßen zu können.

Mehr Infos unter:

WWW.MINIZ-MITTE.DE